

Quelle: Saarwellingener Amtsblatt

Ausgabe KW 37/11 | Donnerstag, 15. September 2011

## **Schützenverein Hub. Saarwellingen, Abteilung Bogensport**

### **Schulsausflug einmal anders:**

Am Montag, dem 12.09.2011, hatte die Klasse 8M von der Martin Luther King Schule aus Fraulautern einen Ausflug geplant, mit Rast im Lachwald.

Das Jungmitglied Mathias von unserer Bogensparte, der dort zur Schule geht, hatte den Einfall, den Ausflug mit einer Sportveranstaltung zu krönen.

Also hat er sich mit dem Referenten für die Bogensparte ein Vorgespräch geführt, ob das bei uns auf dem Gelände möglich wäre, was derselbe natürlich bejahte.

Um 08.30 Uhr trafen die Wanderer bei mittelprächtigem Wetter mit dem Lehrpersonal Frau Kerwer und Herrn Könninge auf unserem Gelände ein.

Damit die verbrauchte Energie wieder ergänzt wurde, hatten die Jungen und Mädels erstmals Pause eingelegt und Mitgebrachtes verzehrt.

Anschließend hatte der 1. Vorsitzende mit den anwesenden eine kleine Zeitreise von 50.000 Jahren unternommen, über die Entstehungsgeschichte von Pfeil und Bogen bis in unsere Zeit.

Anschließend erfolgte eine Kurzunterweisung an den Sportgeräten und die ersten Probanden bezogen Stellung auf der Standlinie.

Die Pfeile wurden aufgelegt und auf die Reise geschickt, das Erstaunen war groß, sie trafen die Scheibe und manche trafen auf Anhieb sogar ins Gold.

Das geht aber nur unter der Anweisung von erfahrenen Trainern mit der entsprechenden Befähigung.

Der Ansturm an der Standlinie war so groß, dass wir bei dem Bogenevent nur einen kleinen Einblick vermitteln konnten, was diese Sportart einem zu geben vermag. Nach der zweiten und dritten Serie stellten sich die Erfolgserlebnisse ein, denn die Trefferlage wurde immer besser.

Das ist der Punkt, egal ob ein Jugendlicher, Erwachsener, Behinderter oder Nichtbehinderter ein Erfolgserlebnis hat, wird sein Selbstwertgefühl enorm gesteigert.

Insbesondere bei Jugendlichen im Wachstum sind derartige Bewegungen in der freien Natur außerordentlich förderlich, im Gegensatz zu Computerspielen, Alkohol oder Drogen.

Als Schulsport zu empfehlen, denn hier werden keine Aggressionen aufgebaut wie bei anderen Sportarten.

Genauso ist die Veranstaltung abgelaufen eine tolle Schulklasse, die sich hervorragend auf unserem Sportgelände benommen hat, zur Freude von unseren Mitgliedern, welche ihre Freizeit opfern, um den Jungen und Mädels einschließlich dem Lehrpersonal, einen angenehmen Aufenthalt zu gestalten.

Unser Dank an die Klasse 8M von der Martin Luther King Schule, auch für uns die Ausrichter war es ein tolles Erlebnis, mit den Jungen und Mädels eine Sportveranstaltung zu gestalten. Im Namen der Klasse spreche ich auch einen Dank an die Andrea den Fritz und den Robert aus, die gute Seelen von unserem Verein, welche unermüdlich ihrer Aufsichtspflicht nachkamen.

Sollten sich Interessenten in die Sportart vertiefen wollen, steht ihnen unser Schnuppertraining dienstags und freitags weiterhin zur Verfügung.  
Bis dahin verbleiben wir mit dem Gruß "und alle ins Gold".



*Martin Luther King Schule Fraulautern Klasse 8M*